

Eine Botschaft einer afghanischen Frau an eine Welt, die noch im Traum der Lüge schläft:

„Das war keine Freiheit – das war Verrat.“

Ein Verrat, der in vielen Ländern der Welt durch die USA und ihre Verbündeten verübt wurde – und weiterhin geschieht. Ein Verrat im Namen der „Freiheit“.

Ja, die Geschichte hat gezeigt, dass die Freiheit, die die USA und ihre Verbündeten bringen, eine importierte Freiheit ist. Eine Freiheit, bei der ein Neugeborenes nie Kind sein durfte, sondern frühzeitig gealtert ist; Augen, voller Traurigkeit, die ungewollt zu einem Werkzeug der Unterdrückung wurden; Augen, die unwissentlich zu Feinden ihrer selbst gemacht wurden.

Importierte Freiheit ist keine echte Freiheit. Es ist keine Freiheit, in der du die Chance hast, dich selbst zu spüren – vielmehr verwandelt sie deine Unschuld in ein Monster gegen dich selbst.

Ich bin eine afghanische Frau.

Eine Frau, die in einem Land geboren wurde, dessen Erde seit Jahrzehnten ein Schauplatz von Experimenten, Feuer und falschen Friedensversprechen war.

Ein Mädchen war ich, als ich mit eigenen Augen sah, wie Amerika und seine Verbündeten unter dem Banner der „Freiheit“ in mein Land einmarschierten, Frauenrechte predigten, und lachende Gesichter in den Medien zeigten, die sagten:

„Afghanistan ist frei.“

Auch ich war glücklich, griff zu Heft und Stift und eilte zur Schule, um zu lernen, zu lesen und den Wind der Freiheit in meinen Haaren zu spüren – ein Wind, von dem meine Mutter, meine Grossmutter und viele Generationen vor mir ausgeschlossen waren.

Wie geschickt diese professionellen Freiheitsbringer doch sind, das Herz voller reiner Hoffnung zu täuschen.

Doch wir, die afghanischen Frauen, wir wurden damals getäuscht.

Und heute weiss niemand besser als wir:

„Importierte Demokratie“ ist nur eine Maske für Krieg und Plünderung.

Wir wurden zu Spielfiguren derer, die aus unserem Blut Wein kelterten.

Mein Schmerz ist vertraut mit dem schallenden Gelächter jener...

Wir sahen, wie die versprochene Freiheit die Mädchenschulen schloss,

wie sie mutige Frauen in die Häuser verbannte,

wie sie unsere Träume in Ersticken begrub,

und wie Amerika und seine Verbündeten Afghanistan in einem stillen, katastrophalen Deal wieder an die Taliban übergaben – dieselben Taliban, deren Vernichtung sie zwanzig Jahre zuvor versprochen.

Sie forderten von uns, zu glauben, dass Besatzung Freiheit bringt.

Doch heute sind wir afghanischen Frauen Gefangene.

Nicht nur in unserem eigenen Land,

sondern auch in einer verfälschten Geschichte, die ihr in eurer Stille geschrieben habt und deren Wahrheit ihr nicht auszusprechen wagt.

Und das ist nicht nur die Geschichte Afghanistans.

Im Irak wurde ein Land zerstört, basierend auf der Lüge über „Massenvernichtungswaffen“.

Ein Krieg, der Millionen Tote hinterliess, eine obdachlose Generation und eine düstere Zukunft.

Frauen und Kinder wurden dort Opfer einer Grausamkeit, über die bis heute kaum jemand spricht.

In Libyen, dem Land des schwarzen Goldes, entstand ein Sklavenmarkt des 21. Jahrhunderts.
Ein Land, das einst reich war, wurde zum Schauplatz von Angst und Instabilität.

Syrien – ein Land, zerrissen in Stücke, seine Erde das Spielfeld globaler Mächte und regionaler Akteure.

Frauen und Kinder sterben dort unter Trümmern von Krieg und Krise.

Im Jemen hungern Kinder, der Himmel ist erfüllt von einer humanitären Katastrophe –
ein Krieg, der täglich unter den Bomben der Verbündeten Amerikas Menschenleben fordert.

Und Palästina – heute, nicht gestern – heute, in diesem Moment, liegen seine Frauen und Kinder unter
der Erde, und die Welt schaut nur zu.

Ein Massaker, das Israel und seine Verbündeten unter dem Schweigen der internationalen
Gemeinschaft begehen – ein fortlaufendes, brutales Verbrechen.

Und von Kabul bis Gaza,
von afghanischen Mädchen bis zu Mädchen überall auf der Welt –
es ist Zeit, dass wir uns nicht länger täuschen lassen.

In einer Welt, in der Informationen mit Lichtgeschwindigkeit Grenzen überschreiten,
kann man sich nicht mehr hinter Unwissenheit verstecken.

Man kann nicht mehr sagen: „Ich wusste es nicht.“

Heute ist ein stummes Gewissen ein Komplize des Verbrechens;
und Schweigen ist die Sprache, mit der Verbrecher Geschichte schreiben.

Wir leben im Zeitalter des Wissens –
in einer Ära, in der jedes Bild aus Gaza, jeder Bombenlaut in Afghanistan,
jeder leblose Körper auf den Strassen Syriens,
jede Träne eines jemenitischen Kindes
und jeder stille Blick einer geflüchteten Frau
ein lebendiger Beweis für eine Wahrheit ist,
die direkt vor unseren Augen liegt.

Warum also verhüllen wir weiterhin Verbrechen?
Warum tun wir so, als sähen wir nichts?
Warum vertrauen wir weiterhin jenen Händen,
die uns gleichzeitig Blumen schenken und den Abzug drücken?

Wenn du heute – mit all diesem Wissen –
immer noch an der Seite der Unterdrücker stehst,
wenn du mit deiner Stimme, deinem Geld, deinem Schweigen
oder sogar deiner Gleichgültigkeit jenen Legitimität gibst,
die Bomben werfen,
dann sei dir bewusst:
Auch du bist ein Teil der Zerstörung von Menschen,
deren einziges „Vergehen“ es war,
„im falschen Teil der Welt geboren zu sein“.

Willst du eines Tages auf der anderen Seite der Geschichte stehen –
im Blick der kommenden Generationen –

mit dem Gesicht derer,
die schwiegen, obwohl sie sahen?
Die wussten, aber nichts taten?

Die Welt ist an einem Punkt angekommen,
an dem Neutralität keinen Sinn mehr hat.
Gegen das Unrecht stehst du – oder du fällst.

Wenn du also noch an deine Menschlichkeit glaubst,
wenn dein Herz noch bei dem Schrei eines Kindes in Gaza erbebt,
wenn die Träne einer geflüchteten Afghanin dir nicht fremd ist,
wenn du das Stöhnen eines iranischen Mannes unter Bombentrümmern
nicht einfach überhörst –
dann steh auf.

Reiss die Maske der Lügen herunter.
Schrei es hinaus.
Nicht nur für uns – sondern für dich selbst,
für die Zukunft,
für eine Welt, die noch möglich ist.

Die Geschichte wird gerade geschrieben –
und ob du willst oder nicht, du bist ein Teil davon.
Mit deinem Schweigen setzt du einen dunklen Fleck auf das Blatt des Unrechts;
mit deinem Widerstand aber bringst du Licht in eine Wahrheit,
die viel zu lange verschleiert wurde.

Wir sind verwundet – aber wach.
Du hast noch Zeit, aufzuwachen.

Die Welt schuldet der Gerechtigkeit noch immer etwas.
Lass unsere Stimme der Anfang sein,
diese Schuld endlich zu begleichen.

پیام یک زن افغان به جهانی که هنوز در خوابِ دروغ است

«این آزادی نبود، این خیانت بود»

«خیانتی که در بسیاری از کشورهای جهان توسط آمریکا و متحدانش رخ داده و هنوز هم ادامه دارد؛ خیانتی به نام «آزادی

بله، در طول تاریخ روشن شده که آزادی‌ای که آمریکا و متحدانش می‌آورند، آزادی وارداتی است؛ آزادی‌ای که کودکی که تازه متولد شده، هرگز کودکی نکرد و پیر شد؛ چشمانی پر از غم که ناخواسته تبدیل به ظلم شد؛ چشمانی که خود ناآگاهانه دشمن خود شدند

آزادی وارداتی، آزادی واقعی نیست؛ آزادی‌ای نیست که تو شانس داشته باشی خودت را احساس کنی، بلکه این آزادی از معصومیت تو هیولایی علیه خود تو می‌سازد

من یک زن افغان هستم

زنی که در کشوری به دنیا آمده که سال‌هاست خاکش محل آزمایش، آتش و وعده‌های دروغین صلح و دموکراسی بوده است

زنی که کودکی بیش نبود و با چشم‌های خود دید چگونه آمریکا و متحدانش با پرچم «آزادی» وارد کشورم شدند، شعار حقوق زنان دادند، و چهره‌هایی خوشحال از رسانه‌ها لبخند زدند که «افغانستان آزاد شد»

من هم خوشحال، دفتر و قلم به دست، به سمت مکتب پرواز کردم تا یاد بگیرم و بخوانم و نسیم آزادی را در موهایم حس کنم؛ نسیمی که مادر و مادر بزرگم و نسل‌های بسیاری از آن محروم بودند

چقدر آزادی‌آوران وارداتی حرفه‌ای هستند که قلب پر از نسیم خلوص تو را فریب دهند

اما ما، زنان افغان، آن روز فریب خوردیم

و حالا هیچ‌کس بهتر از ما نمی‌داند که «دموکراسی وارداتی» فقط نقابی است برای جنگ و غارت و ما زمینی بازی کسانی شدیم که از خون ما جام شراب به سر کشیدند... درد من شناسست با صدای قهقهه‌ی آنها

ما دیدیم چگونه آزادی وعده‌دهنده، مدارس دختران را بست

، چگونه زنان شجاع را خانه‌نشین کرد

، چگونه رویاهایمان را در خفقان دفن کرد

و چگونه دوباره، در معامله‌ی خاموش و فاجعه‌بار، آمریکا و متحدانش افغانستان را به طالبان تحویل دادند؛ همان طالبان که بیست سال پیش وعده‌ی نابودی‌شان را داده بودند

، از ما خواستند باور کنیم اشغال، آزادی می‌آورد

ولی امروز، ما زنان افغان اسیر هستیم؛

نه فقط در کشور خود

بلکه در تاریخ تحریف‌شده‌ای که شما در سکوت نوشتید، و حاضر نیستید صدای آن را بلند بخوانید

و این فقط داستان افغانستان نیست؛

«عراق، نابود شد بر پایه دروغی به نام «سلاح‌های کشتار جمعی

جنگی که میلیون‌ها کشته بر جای گذاشت، نسلی بی‌خانه و آینده‌ای تاریک

زنان و کودکان آنجا، قربانیان بی‌رحمی شدند که هنوز از آن سخنی گفته نمی‌شود

در لیبی، سرزمین طلای سیاه، بازار برده‌داری قرن بیست و یکم شکل گرفت

کشوری که روزگاری ثروتمند بود، اکنون به عرصه‌ی وحشت و بی‌ثباتی بدل شده است

سوریه، کشوری که به تکه‌های پاره تقسیم شده و خاکش زمین بازی قدرت‌های خارجی و بازیگران منطقه‌ای شده است. زنان و کودکان آنجا، زیر آوار جنگ و بحران جان می‌دهند

در یمن، کودکان گرسنه‌اند و آسمان پر از بحران انسانی است؛ جنگی که زیر بمباران متحدان آمریکا هر روز جان می‌ستاند

و فلسطین، امروز نه دیروز، همین امروز، زنان و کودکانش زیر خاک‌اند، و جهان فقط تماشا می‌کند. قتل‌عامی که اسرائیل و متحدانش با سکوت جامعه جهانی انجام می‌دهند، جنایتی فجیع و بی‌وقفه است. کودکان غزه، دختران و زنان فلسطینی، با چشمانی خسته از رنج و مصیبت، قربانیان بی‌گناه این جنگ نامتوازنند. شریک جنایت، کشورهای غربی و عربی هستند که این رژیم را حمایت می‌کنند. این فجایع هر روز در سکوت و بی‌اعتنایی رخ می‌دهد، اما ما صدای آن را بلند می‌کنیم

و حالا نوبت ایران است؟
دوباره شعار «آزادی برای زنان» می‌دهید؟
دوباره صدای موشک را با صدای حق و عدالت یکی کرده‌اید؟
از کدام آزادی حرف می‌زنید؟
آزادی‌ای که برای ما در افغانستان آوردید؟
آزادی‌ای که دختران را از کلاس درس به گورهای بی‌صدا کشاند؟
آزادی‌ای که برای افغانستان، فلسطین و کشورهای دیگر که آمریکا و متحدانش قدم گذاشتند، آوردید؟
آزادی شما با موشک و بمب می‌آید؛ ویرانی مدارس، بیمارستان‌ها، دارایی‌ها، زیرساخت‌ها را به همراه دارد

سپتامبر از کوه‌های افغانستان طراحی شده بود؟ آیا هنوز هم باور دارید حمله
آیا واقعاً فکر می‌کنید رهبران طالبان، این گروه خشن و عقب‌مانده، بدون چراغ سبز غرب، می‌توانستند دوباره قدرت بگیرند؟
آیا یاد تان نیست که برای جولانی یا رهبران واقعی تروریسم، جایزه تعیین کرده بودند؟
چی شد؟ یا فقط ما، ملت‌های مظلوم، تبدیل به اهداف موشک‌ها و تهاجم شدید رسانه‌ای شدیم؟

نه! دیگر کافیست.
ما می‌دانیم سیاست جهانی بازی قدرت است، نه نجات انسان‌ها.
و ما می‌دانیم شما، مردم جهان، بی‌تقصیر نیستید

، شما که امروز در اروپا و آمریکا، در امنیت و صلح نشست‌اید
، شما که مالیات‌تان خرج جنگ‌ها شد
، شما که سکوت‌تان امضای همراهی‌تان بود
... شما که دولت‌هایتان را با رأی‌تان بر سر کار آوردید

دست شما هم به خون آلوده است.
حتی اگر تفنگ دست‌تان نبود، سکوت‌تان گلوله‌ای بی‌صدا بود که به قلب ملت‌های ما شلیک شد

روزه‌ای می‌گذرد که آسمان ایران را با فریاد موشک و آتش شکافت، از پنجره خیلی ۱۲ و من، حالا که تنها چند روز از جنگ
ماهه در شکم داشت؛ زنی مهاجر از افغانستان، که برای یافتن پناه و امنیت از ۸ دور تماشگر تابوت زنی هستم که کودکی
جهنم جنگ گریخته بود، اما باز هم قربانی همان سیاست‌های خون‌ریز شد در ایران زیر موشک‌هایی اسرائیل و متحدانش همون
سیاستمداران با کت شلوار که گفتند اسرائیل کاری کثیف را برای ما انجام می‌دهند
؟ این جمله را چطور توصیف خواهد کرد
و حالا باز کودکان و زنان افغانستان قربانیان بی‌گناه جنگ چند روزه آزادی اوران

مگر نه این‌که خانه، جاییست که در آن باید امن بود؟
اما او، با نوزادی نازاده، در خاکی جان داد که برایش خانه‌ی دوم بود
و مگر نه این‌که "مهاجرت" باید نشانه‌ای از امید باشد، نه داغی بر پیشانی انسان؟

در این جنگ، هیچ‌کس مصون نماند؛
نه زن، نه کودک، نه مهاجر، نه حتی صدای حقیقت در رسانه
و حالا من از قلب همین خاک، در میان آوارهای ترس و بی‌عدالتی در کشور شما فریاد می‌زنم

مهاجران تنها پناهجو نیستند؛ ما انسان‌ایم. انسان‌هایی که خانه گم کرده است نه به انتخاب خود بلکه با تصمیم آزادی‌آوران
نمایشی و کت شلوار از راهی بسیار دو
، زنان ما، مادر شدند در بی‌سرزمینی
، کودکان ما، به دنیا آمدند در اردوگاه‌های خستگی
و مردان ما، پیر شدند در صف‌های انتظار و تحقیر

آیا گناه ما چیست جز تولد در سرزمینی که دیگران آن را زمین بازی سیاست کردند؟
ما نه باری بر دوش جهان، بلکه زخمی از تصمیمات همان جهانی هستیم که آزادی را با بمب معنا می‌کند

، اگر امروز افغانستان را نمی‌بینید، اگر صدای مادر مهاجر افغان را نمی‌شنوید که تابوت دخترش را در آغوش دارد
بدانید که سکوت‌تان هم‌دست همین جنایت‌هاست
ما فقط قربانی نیستیم، ما آینه‌ایم از شکست انسانیت جهانی که باید بیدار شود

اما هنوز دیر نشده
...اگر وجدان‌تان بیدار است، اگر فرزند دارید، اگر خود را انسان می‌دانید
نگذارید ایران، فلسطین بعدی شود
نگذارید دختران ایرانی، دختران افغان بعدی شوند

...ما، زنان افغان، فلسطینی، ایرانی، سوری، یمنی
ما دیگر فریب نمی‌خوریم
ما آگاهیم

، بیایید دین را از سیاست جدا کنیم
، بیایید باورهای دینی ما را در قلب‌مان بکاریم
بیایید صلح و آزادی را بر روی زمین بکاریم تا همه ما با هر دین، هویت و نژاد، زیر سایه عشق و لبخند زندگی کنیم و یکدیگر
را در آغوش بگیریم
بیایید نگذاریم باورهای ما علیه ما برای اهداف سیاسی استفاده شود
، بیایید سیاست را بشناسیم
گول ظاهر دموکراسی را نخوریم که در باطن جهانی برای زمین و انسان‌هاست

ما مقاومت می‌کنیم
و فریادمان دیگر خاموش نخواهد شد
به ما ببینید برای تغییر تاریخی که دیگر ظلم را در دل خود هک نکند

و پیام من به کسانی است که ضد مهاجر هستند
به من ببینید تا با تجاوز سیاسیون در کشورهای ما مقابله شود
تا خانه‌های ما بیشتر غارت و ویران نشود و مجبور به ترک وطن‌مان نباشیم
، به من ببینید تا حق زندگی در خانه‌مان داشته باشیم
و تو آزادانه به خانه من بیایی و از زیبایی‌های جایی که چشم به جهان گشوده‌ام بازدید کنی
جایی که حق زندگی نداشتم

، بیایید برای جهانی آرام دست در دست هم دهیم
، بیایید از همدیگر نفرت نداشته باشیم
، بی‌خیر از این که پشت پرده برای من و تو تصمیم می‌گیرند
، آنها از صداقت ما علیه خودمان استفاده می‌کنند
، آنها در این کار حرفه‌ای‌اند
پس بیا من و تو هم بیدار شویم

، ما آزادی واقعی می‌خواهیم
نه آزادی‌ای که از آسمان با موشک فرود می‌آید
، ما صلح می‌خواهیم
نه صلحی که از لوله تفنگ صادر می‌شود

و از شما می‌خواهیم
دروغ را پس بزنید، حقیقت را فریاد بزنید، قبل از آن‌که دیر شود

دوستان، حمله اسرائیل به ایران،
صحنه‌هایی از غزه، عراق، افغانستان، سوریه و بسیاری کشورهای دیگر است که قربانی جنگ و خیانت شده‌اند
آیا می‌خواهید این چرخه ادامه یابد؟

و از کابل تا غزه
از دختران افغان تا دختران هرکجا
دیگه لازم هست فریب نخوریم
در دنیای امروز، جایی که
«اطلاعات با سرعت نور از مرزها عبور می‌کنند، دیگر نمی‌توان پشت جبهه پنهان شد؛ دیگر نمی‌توان گفت: «نمی‌دانستم
امروز، وجدان خاموش، هم‌دست جنایت است؛
و سکوت، زبانی‌ست که جنایت‌کاران با آن تاریخ را می‌نویسند

ما در عصر دانستن زندگی می‌کنیم؛
عصری که هر تصویر از غزه، هر صدای بمب در افغانستان، هر پیکر بی‌جان در خیابان‌های سوریه، هر اشک کودک یمنی،
و هر نگاه خاموش زن مهاجر، گواهی‌ست زنده بر حقیقتی که پیش چشم ماست

پس چرا هنوز پرده بر جنایت می‌کشیم؟
چرا خود را به ندیدن می‌زنیم؟
چرا به دستانی اعتماد می‌کنیم که هم‌زمان گل هدیه می‌دهند و ماشه می‌کشند؟

اگر امروز، با این همه آگاهی، هنوز در کنار ستم‌گران می‌ایستی؛
اگر با رأیات، با پولت، با سکوتت، یا حتی با بی‌تفاوتی‌ات به آن‌هایی که بمب می‌ریزند مشروعیت می‌دهی
بدان که تو هم شریکی در ویرانی خانه‌هایی هستی که هیچ گناهی جز «در جغرافیای اشتباه متولد شدن» ندارند

آیا می‌خواهی در آن سوی تاریخ، در نگاه نسل‌های بعدی، چهره‌ات در صف خاموشان باشد؟
در صف آن‌هایی که دیدند و نگفتند؟
آن‌هایی که دانستند و کاری نکردند؟

جهان به نقطه‌ای رسیده که بی‌طرفی دیگر معنا ندارد
در برابر ظلم، یا ایستاده‌ای، یا در حال سقوطی

پس اگر انسان بودنت را باور داری،
اگر قلبت هنوز با صدای کودک غزه می‌لرزد،
اگر اشک زن مهاجر افغان برایت غریبه نیست،
اگر ناله مرد ایرانی زیر آوار بمب را شنیده نمی‌گیری
بلند شو

پرده از چهره دروغ‌ها بردار
فریاد بزن
نه فقط برای ما، که برای خودت، برای آینده، برای جهانی که هنوز می‌توان ساخت

تاریخ در حال نوشته شدن است، و تو، چه بخواهی چه نه، بخشی از آنی
یا با سکوتت، لکه‌ای بر صفحه ظلم می‌زنی؛
یا با ایستادنت، نوری می‌افشانی که حقیقت را روشن می‌کند

ما زخمی هستیم، اما بیدار
شما هنوز وقت دارید بیدار شوید

جهان هنوز به عدالت بدهکار است
بگذار صدای ما، شروعی باشد برای پایان این بدهی